



Bettina Seidensticker, Christian Messinger und Thorsten Brummel vom Verein »OWL zeigt Herz« (von links) überreichen die Spende an Brigitte Beisenherz, Leiterin der Wellensiekschule (3. von links) und Hans-Rudolf Holtkamp von der Bielefelder Bürgerstiftung (rechts). Foto: Hendrik Uffmann

16 000 Euro für drei Kinderprojekte

Spende des Vereins »OWL zeigt Herz«

Bielefeld (hu). Mit einer Spende von insgesamt 16 000 Euro unterstützt der Verein »OWL zeigt Herz« drei Projekte in Bielefeld, die Kindern helfen.

Das Geld geht an die Bielefeld Bürgerstiftung mit jeweils 5000 Euro für die Aktion »Kein Schulkind ohne Mittagessen« sowie ein neues Projekt gegen Alkoholmissbrauch. 6000 Euro erhält das Projekt »Sport macht Kinder stark« an der Wellensiekschule.

Zusammen gekommen war die Summe bei dem Tennis- und Golfturnier sowie beim anschließenden Gala-Fest des Vereins im September. Weitere 5000 Euro aus dem Erlös überreichten die Initiatoren bereits, wie berichtet, an das Kölner Tatort-Duo, die Schauspieler-Klaus J. Behrendt und Dietmar

Bär, für ihre Hilfsaktion »Tatort – Straßen der Welt«.

An der Wellensiekschule macht die Spende das Sport-Projekt, das zu Beginn des Schuljahres gestartet ist, möglich. »Jedes unserer 125 Kinder bekommt zusätzlich zum Unterricht einmal pro Woche Training in Sportarten wie Badminton, Tennis, Aerobic, Tanz und Selbstverteidigung«, erklärt Schulleiterin Brigitte Beisenherz. Die Spende von 6000 Euro reicht, um das Projekt ein Jahr zu fördern. Da es auf zwei Jahre angelegt ist, sagte Christian Messinger, Vorsitzender von »OWL zeigt Herz«, bereits jetzt zu, auch 2011 wieder den entsprechenden Betrag zur Verfügung zu stellen.

Die Aktion »Kein Schulkind ohne Mittagessen« der Bielefelder Bürgerstiftung gibt es bereits seit drei Jahren. Derzeit erhalten 160 Kinder Unterstützung, so dass sie jeden Tag eine ausgewogene Mahlzeit bekommen.

Im Aufbau ist bei der Bürgerstiftung derzeit ein neues Projekt, das sich gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen wendet, das so genannte »Komasaufen«. »Dafür arbeiten wir mit der Polizei und der Fachstelle für Suchtberatung der Stadt zusammen«, erklärt Hans-Rudolf Holtkamp von der Bürgerstiftung. An dem genauen Konzept werde derzeit noch gearbeitet. Start soll im Frühjahr sein.

»Jedes unserer 125 Kinder bekommt zusätzlich zum Unterricht einmal pro Woche Sport-Training.«

Schulleiterin
Brigitte Beisenherz